

DRINKS.

Domaine des Pères de L'Église Châteauneuf-de-Pape Calice de St. Pierre Blanc AOC 2018 75cl



Scannen, um die Online-
Version zu besuchen

Zusatzinformation

Artikelnummer	408151
Alkoholgehalt	14%
Flascheninhalt	75cl
Herkunftsland	Frankreich
Region	Châteauneuf-du-Pape
Abfüller	SCEA Gradassi Paulette et fils, 2 Avenue Impériale, 84230 Châteauneuf du Pape, France
Marke	Domaine des Pères de l'Église
Typ	Weisswein
Allergene	enthält Sulfite
Alter	3 Monate
Degustationsnotiz	fülliger, saftiger, würzig-herber Geschmack mit Akazienhonig, Provence-Kräutern, Zitrusfrüchten, Aprikosen, grünen Äpfeln und Eichenholz.
Verkehrsbezeichnung	Weisswein
Details	aus 70% Grenache blanc, 20% Clairette, 5% Bourboulenc und 5% Roussane
Etikette	klassisch
Bio	Keine Angaben
Vegan	Keine Angaben
Kosher	Keine Angaben
Verschluss	Korken



Tannin	Nein
Trinktemperatur	10-12 Grad
Jahrgang	2018
Passend zu	Apéro, Fisch & Meeresfrüchte

Beschreibung

Vier Generationen der Familie Gradassi haben bereits ihre Spuren im Winzerbetrieb der Domaine des Pères de l'Église hinterlassen. Das Anwesen verfügt über 19 Hektar Landfläche, wovon 15 auf die Region Châteauneuf-du-Pape und vier auf die angrenzende Weinbauregion Côtes du Rhône entfallen. Schon die Griechen kultivierten Wein im südlichen Rhônetal, wo die Sorte Grenache heute den grössten Anteil der Anbaufläche einnimmt. Die Weine von Châteauneuf-du-Pape geniessen ein besonders hohes Ansehen. Typisch für die sandig-lehmigen Böden sind die grossen Kieselsteine, die tagsüber Wärme speichern und diese nachts an die Reben abgeben. Das trocken-heisse Klima und der häufig vorkommende Mistral-Wind, die die Trauben nach Regengüssen schnell wieder trocknet, wirken sich ebenfalls positiv auf die Weinqualität aus. Der Weisswein von der Domaine des Pères de l'Église wird zu 70% aus Grenache blanc, zu 20% aus Clairette und zu jeweils 5% aus Bourboulenc und Roussane verschnitten. Diese Sorten sind typisch für die Region, wobei die letzteren beiden nur selten vorzufinden und deshalb wenig bekannt sind. Die Weissweinsorte Clairette wird hingegen auch in vielen anderen Ländern kultiviert. Grenache Blanc spielt vorrangig in Südfrankreich und Nord-/Ostspanien eine Rolle, hat in den vergangenen Jahrzehnten jedoch - ganz im Gegensatz zur roten Variante - stark an Popularität eingebüsst. Das Traubengut für die Cuvée wird zu Most verarbeitet und bei niedrigen Temperaturen über viele Tage zu 50% in 500L-Barriques und zu 50% in Edelstahltanks vergoren. Später wird der Wein während drei Monaten ausgebaut. Der Calice de St. Pierre Blanc ist ein ausgezeichnete Aperitif-Wein, der auch begleitend zu Fischgerichten serviert werden kann. Er ist bis zu fünf Jahre lang lagerfähig.